

Moonblood

"Blut und kreig"

Visit "[Blut und kreig](#)" on MotoLyrics.com

Die Sonne verdunkelt sich
Der leblose Mond schiebt sich vor sie
Langsam verdunkelt sich der Horizont
Eine unheimliche Stimmung kommt auf
Grausames Kriegsgeheul
Von den gegenüber liegenden Hügeln
Schallt es herüber
Sie rusten sich für den Angriff
Das Kreuz, es leuchtet herüber
Das Zeichen Gottes, das Ende ist nah

Sie kämpfen für eine längst tote Macht
Blut & Krieg
Endlich sie kommen
Gepanzerte Pferde, gepanzerte Körper
Sie stürmen den Hügel herunter
Auf unser Lager zu, doch wir sind gerüstet
Unser Banner, das Pentagramm
Weht straff im kalten Wind
Umgeben von all unseren Brüdern
Reiten wir ihnen entgegen
Wir werden unser Leben geben
Für eine stärkere Macht
Schwerter kreuzen sich
Sie bohren sich in das Fleisch der Gegner
Abgetrennte Gliedmaßen überall
Das Blut spritzt uns ins Gesicht
Doch das Schlachten nimmt kein Ende
An den Stielen der Äxte
Klebt das Blut unserer Feinde
Das Christenbanner ist zerschlagen
Der letzte Christ zertrümmert
Unsere Horde war siegreich
Blut & Krieg

Visit [Moonblood](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.